



BUNDESGESELLSCHAFT
FÜR ENDLAGERUNG

ENDLAGER KONRAD

Konrad 2 – kommende obertägige Bauten

VORANKÜNDIGUNG
Februar 2021

KONRAD 2 – VORANKÜNDIGUNG OBERTÄGIGE BAUTEN



Das Endlager Konrad findet in seiner Errichtung über Tage mit den Anlagen auf dem Gelände von Konrad 2 seinen Höhepunkt auf dem Weg zur Inbetriebnahme im Jahre 2027.

Zentraler Bestandteil sind die Gebäude der sogenannten Umladeanlage, in welcher die eingehenden Gebinde für den Transport nach unter Tage vorbereitet werden. Der nachfolgend in Stichpunkten beschriebene Gebäudekomplex soll ab Sommer 2021 ausgeschrieben werden. Interessierte erfahrene und fachkundige Firmen aus dem Bauhauptgewerbe (gerne mit Hintergrund als Generalunternehmer) werden aufgerufen, sich schon jetzt über das Projekt zu informieren.

Hierzu steht Ihnen Jan Oldenburger (Gruppenleiter Vertragsmanagement) zur Rücksprache zur Verfügung (jan.oldenburger@bge.de, Telefon 05171 43 1284).

Konrad 2

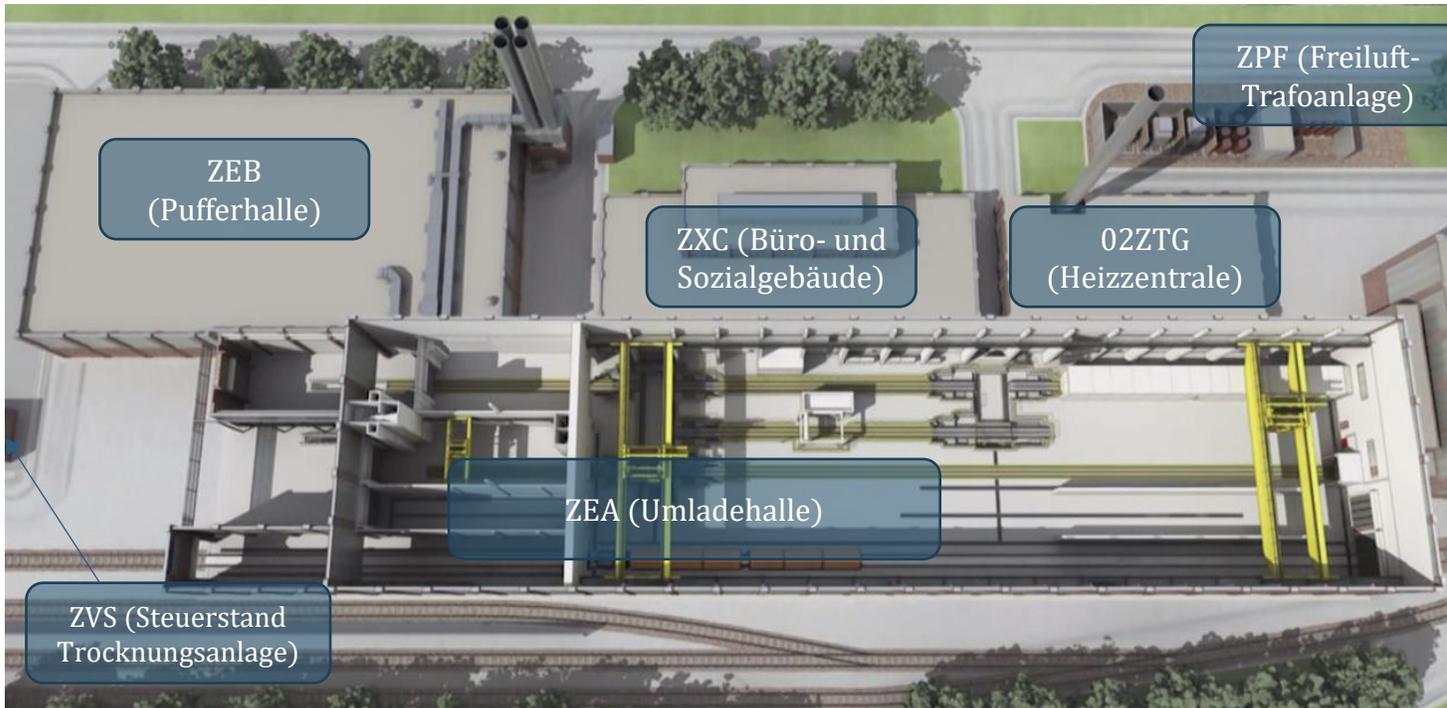
KOMMENDE
OBERTÄGIGE BAUTEN

KONRAD 2 – VORANKÜNDIGUNG OBERTÄGIGE BAUTEN



- Förderturm mit Schachthallenanbau und Schachtkeller (ZAA) ←
- Wachgebäude (02ZWA) ←
- Umladeanlage und Freilufttrafoanlage (ZEA, ZXC, ZEB, 02ZTG, ZVS, ZPF) ←
- Lok- u. Friktionswindenschuppen, Werkstatt, Lager (02ZVA) ←
- Parkhaus im Außenbereich (ZVR) ←
- Grubenwasserübergabestation (ZRH) ←
- Lüftergebäude mit Wetterkanal, Diffusor, (ZTE) ←
- Gebäude für Ersatzfördermittel, Garage, Gabelstapler (ZVK) ←

KONRAD 2 – VORANKÜNDIGUNG OBERTÄGIGE BAUTEN



Vergabeeinheiten	Geplanter Veröffentlichungshorizont
ZEA und ZEB *	Sommer 2021
ZXC und 02ZTG **	Winter 2021/2022
ZPF **	Sommer 2022
ZVS **	Sommer 2022

* Roh- und Ausbau inkl. gebäudeübergreifender TGA, exkl. fremdvergebener ASK wie Brückenkrane, Flurförderanlage oder Gebindeeingangskontrolle
 ** Roh- und Ausbau inkl. gebäudespezifischer TGA

Grundflächen und Rauminhalte	ZEA (Bauteile A1, A2 und A3)	ZEB
BGF	Ca. 8.800 m ²	Ca. 2.500 m ²
BRI	Ca. 96.000 m ³	Ca. 26.000 m ³

KONRAD 2 – VORANKÜNDIGUNG OBERTÄGIGE BAUTEN

ZEA – Umladehalle

Die Umladehalle ZEA besteht aus drei Gebäudeteilen. Das Bauteil A1 ermöglicht die Anlieferung der Gebinde via Bahn und LKW. Das 3-geschossige Gebäude (1 teilunterkellertes Geschoss + 2 oberirdische Geschosse) in Stahlbeton-Bauweise hat die Abmessungen (LxBxH) von ca. 54x35x16 m. Das Kellergeschoss wird in einer bauseits vorbereiteten gespundeten Baugrube errichtet und wird als schwarze Wanne mit einer außenliegenden Dichthaut abgedichtet. Das Tragwerk besteht im Wesentlichen aus Ort- und Fertigbetonbauteilen, während einige Wände und Ausfachungen in Mauerwerk hergestellt werden. Auf dem Dachgeschoss ist eine 6 m breite Technikzentrale angeordnet, die sich mittig über den Dachfirst vom Bauteil A1 bis zum Ende Bauteil A2 erstreckt. Sie wird als leichte Stahlkonstruktion mit Trapezblechverkleidung ausgeführt. Die Fassade erhält eine Kombination von Klinkermauerwerk und Trapezblechanteilen sowie in Teilbereichen eine Pfosten-Riegel-Fassade. Neben den Einfahrtbereichen für Bahn- und LKW-Andienung befinden sich ein zentrales Fluchttreppenhaus und Aufzug mit angebundene Technikzentralen, Lager- und Sonderbehandlungsräumen sowie einer Sprinklerzentrale mit Bevorratungsraum im BT A1.

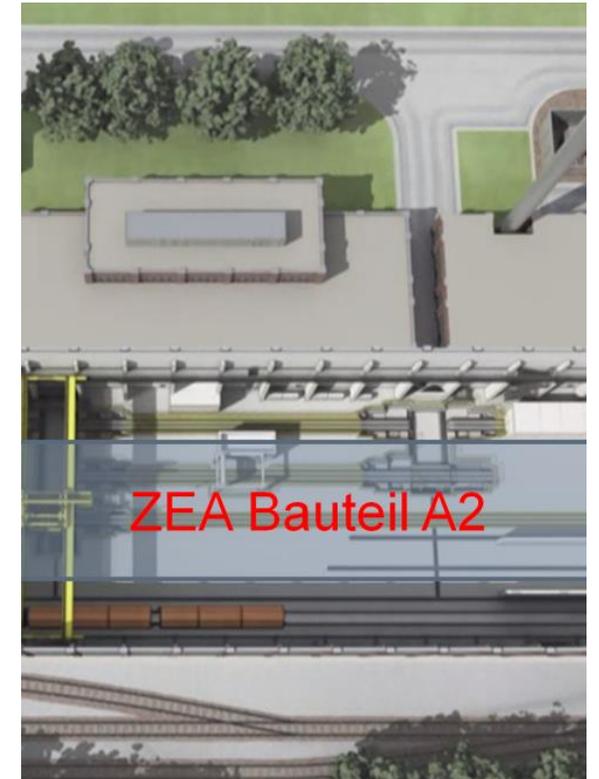


KONRAD 2 – VORANKÜNDIGUNG OBERTÄGIGE BAUTEN

Im Bauteil A2 findet der Umladeprozess statt. Hier werden die Gebinde von Bahn und LKW auf eine Flurförderanlage umgeladen und auf den Transport nach unter Tage vorbereitet. Neben Brückenkränen und Transporteinrichtungen sind auch eine aufwändige Messtechnik sowie ein Puffertunnel aus Barytbetonelementen installiert.

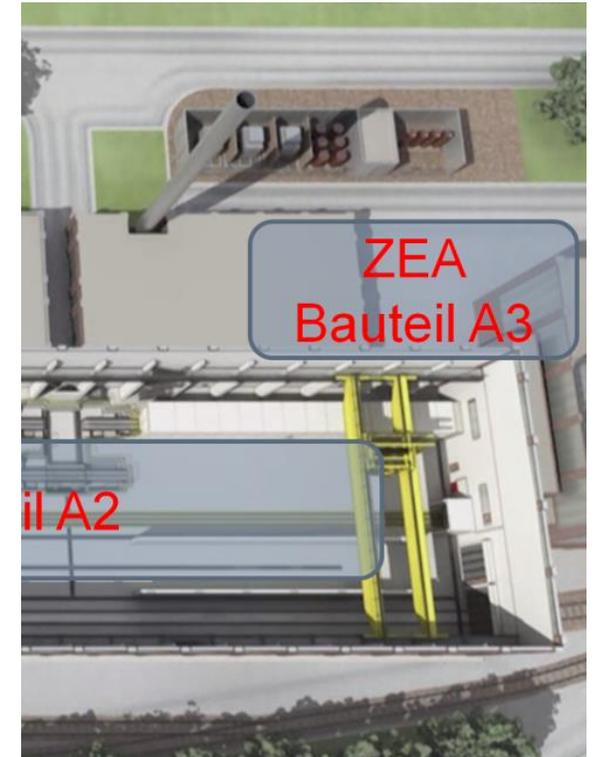
Die Abmessungen des Gebäudes in Stahlbeton-Bauweise betragen (LxBxH) ca. 110x35x16 m. Die Hallenkonstruktion besteht aus einer Dachscheibe aus Stahlbeton-Fertigteilen und in Bereichen von Durchbrüchen in Teilen aus Ortbeton. Getragen wird das Dach von Spannbetonbindern mit Spannweiten von ca. 34 m.

Die Dachbinder sind auf Stahlbetonstützen aufgelagert, die auch die Kranbahnträger tragen. Die Wandbereiche werden in Stahlbeton ausgeführt. Die Gründung besteht aus umlaufenden Streifenfundamenten und einer nichttragenden bzw. vom Tragwerk entkoppelten zweilagigen Bodenplatte mit dazwischenliegender Abdichtungsebene. Auf dem Hallendach verläuft die von BT A1 beginnende Technikzentrale. Die Fassade erhält eine Kombination von Klinkermauerwerk und Trapezblechanteilen. Besondere Herausforderungen sind die Drittgewerke, welche mit in den Bauablauf einzubinden sind: Gleisanlagen, Gebindeeingangskontrolle, Flurförderanlage, Krane, Strahlenschutzfenster, Brandschutzeinrichtungen.



KONRAD 2 – VORANKÜNDIGUNG OBERTÄGIGE BAUTEN

Im Bauteil A3 der Umladeanlage befinden sich der Hauptleitstand und Technikräume zur Überwachung des Umlade- und Transportprozesses nach unter Tage. Das 4-geschossige Gebäude (unterkellertes Medienkanal + 2 oberirdische Geschosse zzgl. Staffelgeschoss) in Stahlbeton-Bauweise hat die Abmessungen (LxBxH) von ca. 24x8x3 m. Die Konstruktion besteht aus Stahlbetondecken und -wänden. Gegründet ist das Gebäude auf dem Streifenfundament des benachbarten Gebäudes A2 und auf der Kellerwand des anschließenden Schachtkellers. Es sind verschiedene Schnittstellen zu den Nachbargebäuden über Medienkanäle zu realisieren.



KONRAD 2 – VORANKÜNDIGUNG OBERTÄGIGE BAUTEN

ZEB – die Pufferhalle

Die Pufferhalle ZEB ist im Regelfall nicht belegt. Ihre Funktion ist, bei etwaigen Störungen, eine geringe Anzahl an Gebinden zwischenlagern zu können. Die Massivbauhalle in Stahlbeton-Bauweise wird (LxBxH) ca. 67x37x11 m messen. Die Dachbinder werden auf Stützen im Wand- und im Mittelbereich der Halle aufgelagert und haben Spannweiten von ca. 37 m (Wandaufleger) bzw. 18,5 m (Wand/Mittelaufleger). Die Gründung besteht aus umlaufenden Streifenfundamenten und einer nichttragenden bzw. vom Tragwerk entkoppelten zweilagigen Bodenplatte mit dazwischenliegender Abdichtungsebene. Drittgewerke wie Strahlenschutz- und Brandschutz Tore sind zu berücksichtigen. Dachaufbauten für die Aufnahme der Lüftungstechnik sind vorgesehen.



KONRAD 2 – VORANKÜNDIGUNG OBERTÄGIGE BAUTEN

Gebäude	BAF von	BAF bis
ZEA	01/22	03/25
ZEB	01/22	01/24
02ZTG	06/22	03/24
ZXC	06/22	01/25
ZVS	11/22	03/24
ZPF	02/23	04/24

